



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bendfeld (BENDF/GV/01/2021)
vom 09.09.2021

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Ingo F. Lage

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Sigrid Puck-Nebendahl

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Jan-Hinrich Puck

Mitglieder

Herr Thomas Fettweiß

Herr Klaus Löptin

Frau Bärbel Pries

Frau Alexandra Sass

Frau Melanie Smarsch

Sachkundige/r

Herr Michael Wessel

Wehrführer FF Krummbek/Bendfeld

Presse

Frau Mara Illgner

Probsteier Herold

Protokollführer/in

Herr Jan Pekka Stoltenberg

Amt Probstei

Abwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Ewoldt

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:41 Uhr
Ort, Raum: 24217 Bendfeld, Dorfstr. 32,
Dorfgemeinschaftshaus/Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.12.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 6. | Jahresrechnung 2020 | BENDF/BV/044/2021 |
| 7. | Bericht über die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben | BENDF/BV/046/2021 |
| 8. | Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bendfeld | BENDF/BV/045/2021 |
| 9. | Beratung über den Feuerwehrbedarfsplan Freiwillige Feuerwehr Krumbek - Bendfeld | |
| 10. | Ersatzbeschaffung für den Mannschaftstarnsportwagen der Freiwilligen Feuerwehr Krumbek-bendfeld | BENDF/BV/047/2021 |
| 11. | Schließanlage FF-Gerätehaus und Dorfgemeinschaftshaus in Bendfeld | |
| 12. | Neue Heizungsanlage für das Dorfgemeinschaftshaus und FF-Gerätehaus; Ausschreibung | |
| 13. | Oberflächenwasserentsorgung durch den Zweckverband Ostholstein | |
| 14. | Straßendeckensanierung durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband in 2022 | |
| 15. | Sachstandsbericht Breitbandausbau | |
| 16. | Teichsanierung "Kattenkuhl" | |
| 17. | Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters | |
| 18. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Lage bittet um Aufnahme eines neuen TOP 19 im nicht-öffentlichen Teil, um die Einzelheiten der Fahrzeugausstattung für die Auftragsvergabe des Mannschaftstransportwagens (MTW) zu beraten.

Er bittet die Gemeindevertretung um Zustimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufnahme eines nicht-öffentlichen Sitzungsteils mit dem neuen Tagesordnungspunkt 19 „Planung der Ausstattung des Ersatz-Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr Krumbek-Bendfeld“.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tagesordnung lautet damit wie oben angegeben.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit des in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunktes abstimmen.

Beschluss:

Der in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannte Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin unterrichtet die Anwesenden über die in den letzten Jahren völlig zugewachsene „Kattenkuhl“. Inzwischen befinden sich darin sogar mehrere Bäume, die durch ihren Bewuchs einen erheblichen Druck auf eine der Außenwände ausüben, die dadurch umzustürzen droht. Sie habe zunächst den Efeu beseitigt, um das Gewicht von der Stellwand zu verringern. Nun möchte sie wissen, wann der Freischnitt der gesamten Anlage erfolgt.

Der Bürgermeister bestätigt, dass es in der Kattenkuhl eine Menge zu tun gibt, weist aber gleichzeitig darauf hin, dass zuvor einige Einzelheiten geklärt werden müssen. Hier sollen entsprechende Beratungen in der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses stattfinden.

Ein Zuschauer hat Fragen zu den geplanten Straßensanierungsarbeiten und fragt an, ob er diese jetzt stellen muss oder ob er während der Behandlung des Tagesordnungspunktes ein kurzes Rederecht erhält.

Herr Lage wird ihm das gewünschte Rederecht nach der Beratung der Angelegenheit erteilen, sofern dann noch Fragen bestehen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.12.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.12.2020 werden keine Einwände erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass in der letzten Sitzung die Zustimmung zu einem Grundstückstausch erteilt wurde.

**TO-Punkt 6: Jahresrechnung 2020
Vorlage: BENDF/BV/044/2021**

Herr Lage verweist auf die am 06.07.2021 stattgefundene Sitzung des Finanzausschusses und übergibt das Wort an die Vorsitzende, Frau Sass.

Sie erläutert die vorliegende Jahresrechnung 2020 und geht dabei u.a. auf das festgestellte Defizit ein.

Herr Lage ergänzt, dass die Fehlbetragszuweisung inzwischen durch den Kreis Plön gewährt wurde. Als einziger Kritikpunkt sei die Regenwasserentsorgung aufgeführt worden. Diese allen bekannte Problematik werde man sich nun annehmen und verweist auf den TOP 13.

Sodann verliest er den Beschlussvorschlag und bittet um das Handzeichen.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2020.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 10.703,03 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Bericht über die im 1. Halbjahr 2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: BENDF/BV/046/2021**

Der Bürgermeister geht kurz auf die größten über- und außerplanmäßigen Ausgaben ein und erkundigt sich, ob es hierzu Wortmeldungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Es wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im 1. Halbjahr 2021 keine unerheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben entstanden sind.

Den geleisteten erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben von 6.260,52 € wird die Zustimmung erteilt.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bendfeld
Vorlage: BENDF/BV/045/2021**

Der Vorsitzende geht auf den Hintergrund für die Neufassung der Hundesteuersatzung ein, der darin begründet liegt, als das lediglich die verwendeten Bezugnahmen auf die angewandten Vorschriften in der vorhergehenden Fassung nicht eindeutig genug benannt und damit nicht rechtskonform waren. Diese Angaben der Rechtsnormen wurden nunmehr angepasst; weitere Änderungen, z.B. in der Höhe der Hundesteuer, wurden nicht vorgenommen.

Herr Löptin regt an, bei künftigen Neufassungen von Satzungstexten die geänderten Textstellen farblich zu kennzeichnen.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Bendfeld.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung über den Feuerwehrbedarfsplan Freiwillige Feuerwehr Krumbek - Bendfeld

Herr Lage erteilt dem Wehrführer der FF Krumbek-Bendfeld, Herrn Wessel, das Wort.

Herr Wessel erläutert ausführlich die Inhalte des von ihm gänzlich neu verfassten Feuerwehrbedarfsplans (FBP) für die neu gegründete Kooperation der Wehren aus Krumbek und Bendfeld. Er weist darauf hin, dass sich die Mustervorgaben dieser Bedarfspläne eher an Feuerwehren in städtischen Gebieten richtet und deshalb nicht immer für Landflächengemeinden anwendbar seien. Er berichtet über die gute technische Ausstattung, den ausreichenden Fahrzeugbestand und die Mitgliederzahlen nebst Altersquerschnitt und begründet, warum einige der im FBP genannten Angaben teilweise mit einer roten Ampel versehen sind.

Weitere Fragen aus dem Gremium ergeben sich nicht. Die Gemeindevertretung nimmt den FBP in der vorliegenden Fassung damit zur Kenntnis.

**TO-Punkt 10: Ersatzbeschaffung für den Mannschaftstransportwagen der Freiwilligen Feuerwehr Krumbek-Bendfeld
Vorlage: BENDF/BV/047/2021**

Man geht sogleich in den nächsten Tagesordnungspunkt über. Der Bürgermeister bittet um Beantwortung der Frage, warum die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) gewünscht ist und kein Löschfahrzeug.

Herr Wessel zählt die wichtigsten Einsatzgebiete des MTW auf. Zunächst hebt er neue Vorschriften hervor, die die Nutzung von Privatfahrzeugen für Fahrten zum Einsatzort zwar nicht verbieten, aber nach durchgeführten Studien als krebserregend zu bewerten seien, da eine verunreinigte Einsatzkleidung u.a. auch giftige Stoffe auf den Polstern der privaten Pkws hinterlässt. Die lederbezogenen Sitze im MTW werden nach einem Einsatz fachmännisch dekontaminiert. Daneben wird das Fahrzeug durch den Einbau eines Tisches von der Einsatzleitung genutzt und es dient als Transportfahrzeug, wenn während eines Einsatzes die Löschfahrzeuge nicht bewegt werden können. Ferner kann es zur Straßenabspernung verwendet werden. Zudem wird es von der gemeinsamen Jugendfeuerwehr sowie von beiden Gemeinden zur Durchführung von Veranstaltungen genutzt.

Herr Wessel rät zu einer Etatisierung der Gesamtkosten von mindestens 55.000 €, wobei mit einer Förderquote von bis zu 50 % zu rechnen sei. Der Anteil für Bendfeld beläuft sich auf ca. 15.000 €.

Es ergibt sich kein weiterer Beratungsbedarf, so dass der Vorsitzende um Abstimmung bittet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bendfeld beschließt die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr Krumbek-Bendfeld als Ersatz.

Ein entsprechender Förderantrag ist bis zum 30.10.2021 an den Kreis Plön zu richten.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Frau Puck-Nebendahl bittet um eine kurze Sitzungsunterbrechung. Der Vorsitzende ruft 20:49 Uhr eine fünfminütige Pause aus.

TO-Punkt 11: Schließanlage FF-Gerätehaus und Dorfgemeinschaftshaus in Bendfeld

Herr Lage trägt kurz die geplanten Maßnahmen vor. Die drei Außentüren des Gebäudes, bestehend aus Haupt- und Hintereingang des Dorfgemeinschaftshauses sowie dem Eingang zum Feuerwehrgerätehaus erhalten ein elektronisch gesteuertes Schloss, welche sich mit RFID-Chips öffnen lassen. Für die Mitglieder der Gemeindegremien sind 15 Stück vorgesehen. Die Beschaffung der Chips für die Mitglieder der Feuerwehr Krumbek-Bendfeld erfolgt über Herrn Wessel. Ein Angebot von Fa. Gosch & Schlüter liegt bereits vor und weist einen Anschaffungspreis von ca. 1.920,- € für die drei Schlösser zzgl. knapp 250,- € für die 15 Zutrittschips aus. Die Programmierung der Berechtigungskreise und der Schließzeiten erfolgt über die Zentrale von Gosch & Schlüter.

Nach einer tiefgehenden Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Dem Bürgermeister wird die Zustimmung erteilt, nach Einholung eines aktualisierten Angebotes die Fa. Gosch & Schlüter mit dem Einbau von drei elektronischen Schlössern im Dorfgemeinschaftshaus nebst Beschaffung von 15 RFID-Zutrittschips zu beauftragen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Neue Heizungsanlage für das Dorfgemeinschaftshaus und FF-Gerätehaus; Ausschreibung

Herr Lage erwähnt die Vorberatungen im Bau- und Wegeausschuss und schildert kurz den Sachverhalt. Ein Angebot der Fa. Weckelmann in Höhe von ca. 5.900 € für eine moderne Gastherme liegt vor. Er merkt an, dass sich die Anschaffung einer hybriden Heizungsanlage, die Wärmeleistung zum Teil auch aus erneuerbaren Energien generiert, aus wirtschaftlicher Sicht nicht rentiert. Dies liegt zum einen an den sehr hohen Anschaffungskosten und zum anderen daran, dass das DGH nicht regelmäßig bewohnt und damit nicht dauerhaft beheizt wird.

Der Bürgermeister bittet die Gemeindevertretung, der Beschaffung einer neuen Heizungsanlage für das DGH zuzustimmen, so dass er die Ausschreibung durch Herrn Ernst vom Amt Probstei in die Wege leiten kann.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ausschreibung einer neuen Gasheizungsanlage für das Dorfgemeinschaftshaus über das Amt Probstei durchführen zu lassen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Oberflächenwasserentsorgung durch den Zweckverband Ostholstein

Hinsichtlich der geplanten Infoveranstaltung für die Grundstückseigentümer zum Thema Oberflächenwasserentsorgung durch den Zweckverband Ostholstein (ZVO) gibt der Bürgermeister bekannt, dass von Frau Löwel von Witt's Gasthof der 29.10. sowie der 01.11.2021 als mögliche Veranstaltungstage benannt wurden. Die Räumlichkeiten der Gaststätte bieten Platz für maximal 130 Personen, so dass evtl. auch ein Infoabend ausreichen könnte.

Herr Löptin schlägt vor, in jedem Fall zwei Termine stattfinden zu lassen, um der arbeitenden Einwohnerschaft einen Ausweichtermin anzubieten.

Man einigt sich darauf, den Infoabend auf den 29.10.2021 um 19:30 Uhr zu terminieren und den 01.11.2021 als Zweittermin zu reservieren.

TO-Punkt 14: Straßendeckensanierung durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband in 2022

Herr Lage nimmt Bezug auf die beiden stattgefundenen Vor-Ort-Termine mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband (SDUV) und beschreibt allen Anwesenden die Straßenabschnitte, welche zur Sanierung vorgesehen sind. Im Anschluss erklärt er das weitere Vorgehen.

Herr Löptin fragt an, ob nicht ein Beschluss notwendig sei.

Herr Lage möchte klarstellen, dass zunächst die Gespräche zwischen Herrn Hinz vom Amt Probstei und dem SDUV geführt werden müssen, um die genauen Kosten bestimmen zu können. Danach ist die schriftliche Zusage des SDUV für die zu sanierenden Straßenabschnitte abzuwarten. Erst mit Vorliegen eines Angebotes vom SDUV erfolgt die Auftragsvergabe im Rahmen eines Gemeinderatsbeschlusses.

Jedoch stimmt der Vorsitzende darin überein, dass die heutige Einholung der Zustimmung zu dem beschriebenen Vorgehen durch die Gemeindevertretung nicht schadet.

Somit bittet er um das Handzeichen für folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, das Bauvorhaben zur Sanierung der zuvor genannten Teilstrecke innerhalb der Gemeinde gem. der vorangegangenen Beratung durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband zu verfolgen.

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Der Bürger aus der Einwohnerfragestunde bittet nun um das Wort und möchte wissen, inwieweit die Anlieger durch die geplanten Sanierungsarbeiten mit den entstehenden Kosten belastet werden könnten.

Der Bürgermeister bezieht die Frage auf die evtl. Vermutung, es solle eine Straßenausbaubeitragsgebühr eingeführt werden und macht deutlich, dass der Erlass einer dazugehörigen Satzung in den nächsten Jahren seitens der Gemeinde nicht beabsichtigt ist. Jedoch könne er keine Garantie dafür aussprechen, dass nicht irgendwann die Bürgerinnen und Bürger an Kosten für Sanierungsmaßnahmen beteiligt werden müssen.

Eine längere Diskussion schließt sich an.

Zum Schluss zeigen mehrere Mitglieder anhand von Wortbeiträgen den Unterschied zwischen einer Bestandssanierung durch den SDUV (Verwaltungshaushalt) und der Investition in eine Straßenerneuerung (Vermögenshaushalt) auf und gehen dabei auch auf die an den ZVO zu leistende Regenwassergebühr ein, die u.a. auch Reparaturarbeiten an der Kanalisation beinhaltet.

TO-Punkt 15: Sachstandsbericht Breitbandausbau

Herr Lage teilt mit, dass die Berufsgenossenschaft Bau (BG Bau) für erhebliche Verzögerungen beim Glasfaserausbau gesorgt hat. Am 13.09.2021 sollen nunmehr die Arbeiten in Bendfeld wieder aufgenommen werden.

Frau Smarsch beschwert sich in diesem Zuge über die teilweise sehr schlechten Straßenzustände, die auf die zurückgelassenen Baustellen zurückzuführen sind und ihrer Ansicht nach nicht genügend gesichert wurden.

Der Bürgermeister erhofft sich eine zügige Ausbesserung der besagten Straßenschäden mit der Wiederaufnahme der Baumaßnahmen ab der kommenden Woche.

TO-Punkt 16: Teichsanierung "Kattenkuhl"

Herr Löptin bittet um das Wort und bemängelt die seit fast 20 Jahren unterbliebene Wiederherstellung der alten Wasserabläufe. Nach dem Starkregen im Jahr 2002 sei ein neuer Ablauf zeitnah errichtet worden, jedoch ohne Beschluss der Gemeindevertretung und ohne Anzeige bei der unteren Wasserbehörde. Bei fast jeder Sitzung des Bauausschusses und der Gemeindevertretung sei darauf hingewiesen worden.

Der Vorsitzende erklärt, dass es für diese Maßnahme noch einiges zu klären gibt, vor allem aber bedarf es einer Kostenschätzung.

Um das Vorhaben zeitnah vorantreiben zu können, spricht man sich für die Abhaltung einer vorgezogenen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses aus.

TO-Punkt 17: Berichte der Ausschüsse und des Bürgermeisters

Herr Puck teilt für den Bau- und Wegeausschuss mit, dass die Reparaturarbeiten am Spielplatz am 18.09.2021 ab 10:00 Uhr durchgeführt werden. Frau Smarsch bietet an, sich um die Verpflegung der Helferinnen und Helfer zu kümmern.

Kulturausschussvorsitzende Frau Smarsch informiert über den Aktionstag für Kinder „Vogelschießenschnitzeljagd“ am kommenden Samstag, der aufgrund der bestehenden Coronaeinschränkungen als Privatveranstaltung durchgeführt wird.

Die Aufhängung der Erntekrone ist für den 03.10.2021 vorgesehen, für die immer noch Träger gesucht werden, woraufhin einige Anwesende ihre Mithilfe anbieten. Zudem soll wie in den Jahren zuvor wieder Essen gereicht werden.

Mit der Bekanntgabe des am 05.12.2021 stattfindenden Adventskaffee schließt Frau Smarsch ihren Bericht ab.

Der Bürgermeister berichtet über die im Dorfgemeinschaftshaus ausgerichtete Kunstausstellung im Rahmen der Kunsttage. Zwei Gemälde wurden dabei der Gemeinde von einer Künstlerin gespendet.

TO-Punkt 18: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Löptin zeigt allen Anwesenden den in der Mitte des Sitzungsraumes abgelegten Vorschlaghammer, der von ihm mit einem neuen Holzstiel versehen wurde. Die Kosten wurden aus den Überschüssen am Getränkeverkauf im DGH bezahlt.

Herr Lage fragt die Mitglieder, ob seine Rundmails bei allen ankommen. Dies wird allseits bejaht.

Der Vorsitzende schließt den nicht-öffentlichen Sitzungsteil um 22:17 Uhr. Alle Gäste verlassen den Sitzungsraum.

gesehen:

Ingo F. Lage
- Bürgermeister -

Pekka Stoltenberg
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -